

Möge es als Meistergabe eines heiligmäßigen Bischofs seinen Weg in Priesterhaus, Priesterhand und Priesterherz finden!

Mainz.

G. Lenhart.

- 18) **Herrlichkeiten der Seele.** Mystik des Auslandes. Von Dr Alfons Heilmann. (Vierter Band der „Bücher der Einkehr“, herausgegeben von Dr Alfons Heilmann.) Gr. 8^o (390). Freiburg i. Br., Herder. Geb. M. 8.— oder S 14.40.

Das Wort „Mystik“ ist hier im weiteren Sinne genommen, in welchem es auch einen Teil der Asketik umfaßt; denn die Kapitel 1, 3 und 4 sind fast rein asketisch; 2, 5 und 6 handeln von der Vorschule der Beschaulichkeit und dann das letzte Kapitel vom beschaulichen Leben selber, wobei Nr. 29 und 30 von Charismen sprechen. Die Wahl der Lestücke aus acht ausländischen Mystikern ist sehr glücklich getroffen und die Übersetzung, nach Stichproben zu urteilen, sehr gut und schön. Es ist aber zu bedauern, daß der Herausgeber keine Quellenweisungen bietet; seine Bedenken dagegen sind unbegründet. Das Buch setzt beim Leser einige Kenntnis der Grundlehren der kirchlichen Mystik voraus. Das in mancher Hinsicht ähnliche Buch von Saudreau, „Das gottgeeeinte beschauliche Leben“, hat gut getan, eine theoretische Einleitung zu geben. Wer die nötigen Vorkenntnisse hat, wird das Werk mit großem Nutzen verwenden können. Denn zunächst zur täglichen Lesung bestimmt, ist es auch zur Seelenführung vorzüglich verwendbar.

Heiligenkreuz bei Baden.

Prof. P. Matthäus Kurz.

- 19) **Vom Reichtum der Seele.** Religiöse Betrachtungen. Von Josef Kühnel (167). Mainz 1921, Matthias Grünewald-Verlag. Auslieferung: Hermann Rauch, Wiesbaden.

Was uns Kühnel hier bietet, sind keine trockenen, moralisierenden Darlegungen, sondern sinnvolle Essays über brennende Fragen einer christlichen Lebensethik; freilich wollen diese meist in philosophisch-abstrakter Weise geschriebenen Aphorismen nicht im Fluge gelesen sein, sondern in beschaulichem Nachdenken durchkostet werden.

Arnstein (Ufr.).

Pfarrer Rümmer.

- 20) **Von den Tagen Gottes.** Religiöse Betrachtungen im Anschluß an das Kirchenjahr. Von Josef Kühnel (164). Mainz 1923, Matthias Grünewald-Verlag. Auslieferung: Hermann Rauch, Wiesbaden.

Wesentlich leichter als obiges Werk, weil weniger abstrakt und sich an die Liturgie des Kirchenjahres anschließend, ist Kühnells: „Von den Tagen Gottes.“ In der Formgebung an Hilty erinnernd, paraphrasiert er sein Thema nach allen Seiten und läßt dann die variierten Gedanken ausklingen in ein Schriftwort oder in das Wort eines großen christlichen Denkers. Wen nach gediegener Geistesnahrung gelüstet, die sich qualitativ über den Durchschnitt erhebt, dem seien beide Bücher bestens empfohlen.

Arnstein (Ufr.).

Pfarrer Rümmer.

- 21) **Bildung des jungen Menschen.** Von Dr Tihamér Tóth, Professor an der Universität zu Budapest. 8^o (170). Freiburg i. Br. 1927, Herder.

Die neue Bewertung des Jugendzeitalters bringt immer mehr Literatur auf den Markt. Diese handelt entweder theoretisch über die Frage oder will Erziehen, Eltern und der Jugend selbst als praktischer Behelf in die Hand gegeben sein. Der vorliegende erste Band eines auf drei Bände berechneten Werkes („Wachstum und Gestalt“, Bücher der Lebensver-